Erjähler vom Wefterwald (Sachenburger Tageblatt). Beilage ju Nr. 34 vom 10. Februar 1918.

Der rechte Weg.

Reman pon Dt. Brigge Broot.

Blackbrod perheten.

Der Beibnachtfabenb verlief am trouriglien. Lucie fand einfam unter bem Riefenbaum ben ber Rechts. anmalt gefauft und Berta geputt batte. Gie traute fich bie reichen Waben faum gu berühren, gu freuen vermochte bas fleine Dabdien fich nicht. Dennoch ging fie por bem Schlafengeben, mie Berta fie gemabnt, artig gu ihrer Moung, um fich zu bedanfen.

Bera fligte ibre Stiret. , Schon gut, liebes Rind,

menn bu bid mur redit freuft bagut"

Lucie tamen bie Tranen. Der leste Beibnacht fabenb fiel ihr ein, an bem Beimut fo gludlich mar. Run ftund bas große Schaufelpferb, bas feme Bonne gewelen, einfam auf ber Bobenfammer, und Bubi rubte im Grabe. Diefes Mitfelb aon in bes Rinbes Berg, und ale fie in ibres Batere Simmer follich, um ibm gete Racht bu lagen, feste fie fich auf feinen Scho's und fab ibn aus ubren flagen Augen ermit und liebevoll an. "Darf ich etwos tragen, Bapa?" - Er midte ermunternd. "Glaubit Du, bag unfer Bube im Demmel ift?"

"Wemig ift unter unter, fleiner Regl im himmel; wie

fommen bu au ber Grage?"

"Weil ich ihn mieberhaben modite, Bapa", ichlindigte bas ftind ploplic auf. "Las mich lieber geben. Mich braucht boch wiemund. Wenn aber Deimit wiedertommt, wird bie Mama wieder gludbich und tarm fich freuen."

Weft und lefter preigte ber Rochtsammalt fein Rind ans Bers. Seine Tramen neuten ibr weiches Sant, er uchecte

Da öffnete fich die Tur, feine From trat berein und ichlich fautlob Sinter feinen Ctubl. "Ernft, lieber Ernft, temilt bu mir verzeihen?" borte er fie leife fragen. "3ib mar ichlicht und undanfbar", fuhr fie fliegenden Airmo fort, "Ich beneibete bieles Rind, beffen Gule und Liebe mich handeremal beithämte, Gott hat mich geftraft. Er nab.n, mas mein war, bamit ich erfennen follte, mientel er intr in feiner Gifte an end beiben lieft Willfi bis und wieber an bein Berg nehmen und glauben, bag ich ren men en Lucies Mutter fein mill !" Sie bengte fin über feine Coulter und funte bas Rind, bas in feuider Eden fein Riofden an bes Batere Bruit verborgen baite. "Dein Gingines, meine Quetel" togte fie gartlich.

Lucie fprang gladlich ogn ibres Baters Schoft unt nurfing die Minter, Die meit die Mrine bfincte, Die fich aum erfremmel marm und umig im bon Rind ichleffen. "Safer Mamb, wirft bu man nicht mehr traurig bein!"

Dir Uncie bara bas Defein jest ein toillidies Banber Gie fühlte fich gelicht, gartlich geliebt. Taglich burfte fie bie Damo auf ibrem Spagiergung begleiten, ber meift mit einem Beinch bes Friedhofes endete. Die Tage murber marmet unb lanner; auf Delmute Wreb blübten bie erber

Minnen. Louis war nois darant, the begieben qu blirben Bern fente fich mit bie fleine Bant, Die neben bem Binge errichtet mar, umb bariete in bitterer Reite am bie per hamaene Beit. Sie begriff fich jest felbft nicht niebt. Die Bern, Die in eitier Berblentama ben Ben gu ihres Watten Belt nucht gefunden, war tot. Die lebende batte nur nod ben einen Bunith, Mann und Kind aludlich ju machen An ein einenes Gind badde fie taum. Bucie batte bir Home Werkfanne aus ihrem Berited gebolt, geichaltig liet fie grolichen bem einternten Brummen und Delmitte Rubestatte bin und ber. Cben entfernte fie fich gum grociter Male, ba riel eine befaunte Stemme bie in fich perluntem Brau beim Ramen: "Bern."

Gie lube in Die Dobe. " Sie bier, Burft?" rief fie im eriten Moment erichtoden. Gleich aber fobie fie fich

"Eie imeben !" "Gie, Bera, wur Gie. Seil Tagen gebe ich 3imen nach, obne ben Dut an finben, Sie angureben."

"Es mundert mich allerdings, bag Eie ben Mit as-

funden boben", ermiberte fie fartafriich.

"Er ift ftarfer ale ber ibre. Gie baben Trauer gebaht Bera." Gein Blid ftreifte ibr ichmarges Rteib. 3d horte bavon und habe Gie bebauert. Bugleich emplant ich 3bren Bertuft als bes Schidfale Billen. Gie find mm mieder frei. Ermannen Sie fich, werfen Sie Die um wurdige Beffel ab, bie Ste brudt, und folgen Gie mir. 3r 3bre Belt, in die Belt bes Ganges und Reichtums, Die Gie nie batten perlaffen follen. Rim, Bera, haben Gie feine Antwort für mich ?"

Ihre großen Hugen faben ihn an. Riar und falt mit eifiger Beraditing. "Ich bewindere mir 3bren Dhit Gurit", entgegnete fie lungfam, ber Sie vergeffen latt bolt ich Gie ichon einmal abroies. Sall ich bas mieber Deplem?"

"Sind Sie immer nach ftolg ? Gelbit nachbem bal Gefchid Ihnen ben rechten Wen gezeigt? Bas feffelt Gie bernt noch an Ihren Mann't Geber fein Reichtum, bent er ift nicht reich, noch feine Seitlung, er bat feine, nad feine enge, begrengte Beit. Bollen Gie mich glanber machen, bag Gie fich je in tin unrechtfinden, Gie, Bere pon Roien, bie ichone Bern !"

Bon fern fab man Lucie fommen, bie fdmer an ther Raume trug. "Bern von Rofen ut micht mebr", ermibert Bern ftols. "Bern Bed gibt 3hnen Untwort: Meine Bet ift am Bergen bes Mannes, ben ich lieben ge fernt babe, mur bort und bier . . . Ge geinte auf ber biumenbepflangten Bugel, umb nahm ihr Rinb, bal ber angefommen war feit in ben Urm. Glauben Gie min Burit, bag ich noch eine Sudende bin und mich nich зитефбренипбен ?"

Der Burft toplie erbarmungelob bie weifen Bielen Mumden, Me gu feinen Guten mudeen. "Befunten Gie leb", aufeite er amileben ben Balmen, "Bum leistemmal

frone ich Sie: Wotlen Sie mit mir geben's Mis mem Beib, Bera ?"

Sie ladelte ihn an. "Ummöglich, Girft. Erolten Gie fich. Gie finben eine Grou in Ihrer Welt. Gie feben mich in ber meinigen. 3ch babe tange gefincht, bis ich mich beimgefunden." Sie verneigte lich flüchtig, nahm Lucie an ber Sand und lieft ihn fteben. -

Beiten Schrittes febrte fie jener lodenben Beit ben

Roden und in ihr fomiges Beim gurud.

Es wollte Grubling werben, braugen umb beinnen. 3m Garten fang bir Droffel ibr Abenblieb. Gie fang pan Leng umb Liebe, von feliger, fammenber Beit. 3m Wetfte iab Bera bie Bufunft por fich. Beim eine fuße Soffmine gur Bebrbeit geworben und wieber ein fleiner Bube in ber Wiege lag, bamt wurde fie gung gludlich fein. Gliidlich und entführt.

- @ no - -

Rein Rabinettemedfel in Offerreich.

Dunbichreiben Raifer Raris an Dr. p. Geibler.

Wien. 8. Gebruar.

Roifer Rorl bat an ben bflerreichilden Minifterproffbenten mis Anlag feines Rudtrittsgefindes folgenbes Danbidreiben gerichtet:

Bieber Mitter b. Ceibler! 3m Ginberftanbnis mit ben übrigen Mitgliebern bes Miniferiume baben Gie mir angefichte ber perlamenturtichen Cimmtian bie Bitte am Gemabrung ber Demiffion bes Gefamttobinetie unterbreitet. Da teb gang beianberen Werr baranf lege, bab bas mein volles Bertranen befigenbe mib unter ber Comere ber ichmiertaften Berbattniffe bewahrte Mintfterium im Umte verbleibt, finbe ich mich nicht beftimmt, ber geftellten Bitte ju willfahren.

Das Rudtrittegeluch bes biterreichifchen Gelomifabinetta, pon bem am Donnerstag Brafibent Dr. Grob im tibgeordnetenbaufe Mitteilung machte, fam einigermagen überraidend, obwahl es ja allgemein befannt mar, bag bas Minifterium Geibler niemals eine verlogliche Debrbeit hinter fich batte. Die Slavemparteten batten ibm pon pornberein Bebbe angelagt und auch die Deutschen brochten ibm nicht unbedimptes Bertrauen entgegen, weil fie feine Clavenpolitif micht fart gemog funben. In parfamentarifchen Streifen verlautet, bas Rufftrittsgeluch ber Regierung fei auf einen Beichlich bes Bolenflinbe juridguführen, ber fic furpubl gegen ben Eintritt in bie Speziolbebatte rufe gegen ein sweimonatiges Bubgetpropitorium auslurade, meburch die Mehrheit für bas Budget in Frage gettellt moorben fei.

Ge bleibt mm absumarten, melden Ginfing bie Saltung Ruffer Raris auf bie purlamentartiche Lage haben mirb.

Finnlande Bergweiflungefampt.

Caredensherricaft ber Morimoliften.

Blie aus Detfinglore berichter mirb, erftrebt bie Beterd. burger Reglegung bie Wieberbereinigung Ginnlaube mit Rubland und forbert bie Colbaten und Matreles unt. lich ben finnlichen Roten Garben anguichtleben. Die polnifchen und ufreinifchen Abieilungen, Die fich weigereen bies ju eun, wurden entwaffuet and nach Spenborg geführt.

Die Maximaliften, bie noch por wenigen Tagen periprachen, Die Truppen aus Binnland gnrudgugieben, fenden frut toglich neue Truppentransporte nach Bellingfors, um mit Baffengewalt bos Land jur Unterwerfung ju gwingen. In Sellingfore ichoffen bie Truppen mit Maichinengewehren. Außer bem ichwebifchen Theatre murben auch Brontbaufer geplimbert. Debr als gwongig bervorragenbe Berionlichfeiten in Bellingfors find in fürchterlicher Beile bingerichtet morben. Toglich merben Water und Banernhanier geplunbert und niebergebrannt, Unbewaffnete und imidulbige Berionen, beamberd im Abmeitlichen Teile, find getotet worben. Das Beige Edupforps tit jeboch voller Doffnung, obgleich fündnerliche Ereigniffe leiber nicht verhindert werben

Weitere Grfolge ber polnifden Truppen.

Rach einer ameiligigen Schlacht, an ber fich auch bie polnifche firtillerie unter General Lofmiemeti beteiligt hatte, ift Smolent von ben polnifchen Truppen im Sturm genummen marben. Die Stabt Bitebit murbe bon bem General Dombor-Mittitat erobert. Die gur Befpanming ber Untillerie notigen Werbe murben ben Bolen con ben Ufrainern geliefert.

Lenin für, Trobti gegen ben Frieben.

Geonabliiche Blatter berichten: Die Berbanblungen in Breit-Litowif treten in eine enticheibenbe Bhaje. Die Mittelmachte find gemille, falls Trouft bie Berhamblungen meiter verichteppen molle, biefelben abgubrechen. Benin molle ben Grieben, Troufi aber nicht.

Bebenemittelfnabbbeit in Betereburg.

Gwalliche und ichwebilde Beitungen peröffentlichen ichredliche Schilberungen ber brubenben hungerenat in Befereburg Rartoffeln merben tur einen Rinbel 40 Ropefen pro Bhant perfault. Ein Salbat, ber ein Blumb Brot fur funt Rubel perfmilte, murbe ertranft. Das Binnb Butter mirb au 14 Rubel verfauft, Gleifch ift feit Beginn bet Lauwetters billig. Das Bfund toftet vo Ropefen. Det meilie Brot ift mit Ctrob permildt, unb felbft in Rranten baufern gibt es Weigbrot nicht mehr. Denbindungen nad Lebensmitteln baben wenig Ergebniffe und permebren bie Merrafitat ber Beudlferung. Die Antlicht auf bie Durchludung ber Bripatwohnungen burd Colbaten, Gerleute and Rate Warbe beumenbigt ber befantte Burgerichaft.

Berlin, Aebeman. Der Reichsonzeiger veröffentlicht lolgenden Erlas best Rallers an ben Reichaftengler:

Bu Deinem Geburitiage find Dir mit allen beutiden Lauben und weit borfiber binans ungablige trene Geibe unb Boniche bargebrocht. Be ernfter bie Beit und je grober bie Becontropertung, Die Die von Gott outerfest ift, um to marmer und bamfinger empfinde 3ch biefe Beiden ineueffer Unfanglichteit an Mich und Dein Daus. Das Berimmensoerbaltuis gmitchen Rraue und Boll, pon Meinen Boriabren in langer Beichichte ermarben, ift gerabe in ichmerften Beiten ein immalten gefnibbit. Es leuciter Mir entgegen, wenn Ich unfern beibenmutigen Pampfeer an ber frent ben Dauf bes Bater-Berten unterer Bemumbeten und Stechenben ftebe. Es fritt Dit in allen Gauen ber Beimat in Dich beworgenber Morte entargen, nuch ba, inn es fich int offenen Ansbond eenter Gorge um die Aufunft bes Baterlandes aubert. Burch 25 3abre ift es Mein Bergenstanliegen geworfen, bas wom Gruben Ruifer und beinem eifermen Kangler geeinte Reich in Icleben andga-bouen, Weirfchaftsleben, Wiftenichaft und Ledunf und bannt ben Anfineg bes gefamten Deutschen Bolfes au immer fahrferer Trifttabme an ben geiftigen und wirtfchaldlichen Gatern bes Baterlanbes au ibibem, ale ber Meib unferet Geinbe Dich unong, alle Rraite unteres Boltes jur Berteibigung ber heimifchen Gebe mitminden. Mit tiefer Daufborfeil gebenfe Ich iener ftolgeften Tage ber Geichichte Deutichlunds nis alle Stilnbe und Borreien bewielen, bas unter geliebteb Baterland ihnen jebes Opler wert mar. Geinbem finb uns bant ber überlegenen Relegfführung unferer groben Gelbberren. ber erhebenben Taien umeret Beecel und ber Bille unferer und tren pur Geite Rebenden Bumbelgenoffen meligeichichtliche Erfolge anteil gemorben. Die opfermillige Ausbemer und fie gewaltigen Arbeitelebungen ber Beteint haben auch her Rot und Untbedeung Trop gebaten, fo das unfer im Welbe und im Banbe beudhrtes Boll mit Goties Dilte poll frarfer Bunerficht einem guten Grieben enigegenichen fann Diergu bebart es aber fest ber erniten Gelbitundt, ber innerem Beichloffenbeit, ber militgen Untergebnung unter große Berte. Der Bereitschaft, auch bas Schroechte gu tragen, bes Bertrouent auf bie eigene Unbeffegbarfeit und ber Ginftellung oller Raffer für bas eine grobe Biel ber Erfamotung einer freefen und fichern Suftung bes Baterienbes. Dierun erbitte Bin bie treue Bliturbeit Aller, bie unfer Bolf fieb haben und feiner Bubinit bienen mollen Dann nirb met ber Gont biefer feineren Jubre und bem Blute ber gefoffenen Gubne Deurichtanbe ein finntes Reich und ein alliffiches, an wortfchaftlichen geiftigen und fittigen Goren geiegnebes Bolf bernougenen. Dang beile und Gent!

Bom Tage.

Grangofifcher Gleg in - Paris.

vi Einen berelichen Erfolg gegen die fowit undberwindliche Macht der Deutschen errung bas Sartier Stragenpublikum. Bei Bipen war fürzlich ein deutliches Flingseng
abgeschoffen worden. Man führte die Aberreite in großem Krimmbaug durch Baris. Dabei frürzte fich die Menge wulfchnaubend auf den Tramsport und bezonn die Refte des Flingsenges au vernichten. Erft dem Aufgebot einer Sicherbeit au beimpett.

老品 医毒素

Bo bat alio endlich ber Jarifer bobere und niebern Mab braftifch gezeigt, wie man den Deutlichen gegeniber Siege erringt, was die frampflichen Aruppen im Jelbe noch immer nicht geiernt baben.

Graugofifche Stimmen für ben Frieben.

vi. Das Louier Blatt Brogres de Loon" wendet fich ihmit gegen die neue Kriegserflärung der Alliterten in Beriailles. Die Ronderenz habe große Unzufriedendelt im Benade machgernsen, weil fle auf den Borichlag Czernins, in Berdandlungen einzutreten und eine Berkändigung zu inchen, teine Antwort erfeilt habe. Sie dade eine sosihorz Gelegendeit, Frieden zu iehluchen, ungenäut vorübergeben laiten Mus der devoordehenden Bertier Sozialistensamerden die entickliedenen Beltmoorter des Seischens die Kreicheit daden, da das Zentrum der Sozialisten zur Linfern übergegangen ist. Die iseden vordereitete, von der Sentur flart gestrichene Togesordmung greift die Regierung Elemenceaus bestig an und sochert energisch den issortigen Frieden.

Clemencenn aber, ber unentwegt benende greife Tiger, bedauntet finet, gang Meunfreich wünfche bie Furtirhung bes Rrieges bis aufs Reffer.

Bonar Cam weiß bon nichte.

er finft in jeder Blache werben von beutider amtlicher Grite die Liften ber bei frangbilich-englifchen Beichteiningen frangofficher und beigricher Dete getoteten Landeseinmobner peraffentlicht. Uber weit- und fübbentichen unbefestigten Stiften erfebeinen pon Beit au Beit feinbliche Alieger und merfen ibre Bomben auf bie Bloifbenbillerung. Co murben betmittlich in Rarlerabe mit einem Schloge fiber 100 Rinber gemerbet, mas bie Frangolen fich als befonbere Belbentat ancedmen finnen. Der englifche Minifter Bonar Lam weiß von allen biefen Greigniffen nichts. 5m Unterhande gab er eine nicht nachprufbare Bohl von am Rriege unbeteiligten Diannern, Gronen und Rurbern un, die burch beutiche Unterfeeboote und Mungente getotet morben feien. Bau ben Deutschen feien terne Berichte über bie Totung von um Rriege Unbeteiligten infplge friegerifcher Ounbitungen ber Militerten veröffentlicht marben,

Damit wollte ber herr Minister offenbar andeuten, feine und seiner Berbinbeten Soldaten batten riemals harmlose Deutiche zu Schaben gebracht. Weis nur Bonar Law wirflich nichts, stellt er fich nur is, nichts zu wissen ober spricht er bewurt die Unwahrheit ?

Gine Million Englander vergeblich geopfert.

et. In einem offenen Brief an Lard Derbu, ber in ber "Dailo Blail" abgebruckt ift, fast ber Aubligift Lovat Frafer: Der britische Generalfieb bat ausgesen, baß bie britischen Berlufte allein im vorigen Jahre 900 000 Mann betrugen. Frafer, der den Generalftab fcharf anareift, feut babet auseinander, bafe biefe Berlufte aum Broben Ceil in Unternehmungen erinten wurden, bie vollig

Daß diefe Million Menichen vollig gweffiod bingearfert murben, barf man Louat Fraier glauben. Ob aber bie vom Generatiftab ampegebene Zahl nicht bedeutenb binter ber Wirflichfeit guruchbleibt, ift eine anbere Frage.

Nah und gern.

O Roblengufuhr für Landwirtschaft und Dansbrand. Der Reichstommiffar für Roblenverlorgung bat verfügt, das nummehr auch landwirtschaftliche Berbraucher und Dinibirandobnehmer unbedingt — selbst bei närftem Bagemmanget — au bediemen find.

O Gin Breisansichreiben für Autersuchungen bosaruger Weichwurfer. Einen Breis von 15000 Mart für Libriten über bischemische Ariachen bösartiger Geschwüllte ichreibe gim 1. September 1920 die Senkenbergliche Raturforichende Gesellschaft aus. Bom 1. September 1918 ab konnen ferner an einen ober mehrere Foricher, die witt auslichtsvollen Unterindungen im Sinne des Breisansichreidens beichäftigt find, abbrlich bis zu 5000 Mart als Beitrag zu den Kulom der Materialbeichaftung, des Aufenthalbs an biologischen Stationen uim, vergeben merden.

O Micht Bergieure burch Behlagwetter getotet. Auf bet Bede Bruchirrabe bei Langenbreer eitfinend, wie aus Effen berichtet wird, abermals eine Schlagwetterepoliton. Adit Berglente wurden getotet, vierzehn vertent. Erft in ber vergangenen Boche wurden auf berfeiben Beche burch wirdiametter beit Bergleute getotet und mehrere ichwer perlept.

O Ein Deutsches Erfindungeinftitut. Eine gemeinnünge Organisation der Erfindertätigfeit in Deutschland tit das Siel einer Geiellichaft, die in Gießen begründet wurde. Sie ging aus Anregungen ber in Frankfurt erichemenden Gochenichrift "Umichau" berode.

o Zwei ichwere Eifenbahnfataftrophen. Bon einem von Gulten nach Sander lieben fahrendem Militärung reffen 41 Achien ab und rollten in finrfem Gefälle in der Richtung nach Göften wendt. Kurz vor dem Bahnhof Göften lieben diese Sagen auf einen dort haltenden Göften lieben dem Zusammenfloß entgleiften nom Militärzuge vier Berkonen- und ein Göfterwagen und wurden fügt beichödigt. Getötet wurden zwei Schoffner und 18 Goldaten, verlegt 38 Goldaten, darunter 21 ichwer. Im Gilterbahnhof Köln-Threnfeld fude ein Urlauberzug auf einen D-Zug auf. Das Signal war dem Urlauberzug norzeitig auf "Gahrt" gestellt geweien. Infolge des Zusammentlohes wurden 6 Soldaten des Urlauberzuges und eine Dienitfram des D-Zuges getötet, sowie eine zwanzig Goldaten verlegt.

O Der Ausstand im Rubrgener brendes. Nachdem die Bermaltung der Zeche "Biftoche" und "Luenen" in der Lohnfrage Entgegenkommen gezeigt bat, bat, wie aus Rochum gemeldet wird, die Belegichaft befchlossen, die Arbeit sosort wieder auszunehmen; damit ist der Ausstand im Rubrgebiet vollschieden, derndet. O 3wei Beledicuflehrer genbelt. Bar berorragenbe Rriegsleiftungen find amei baperliche Lehrer, Rubolf und Scherrer, ju Rittern des Militar-Mag Joseph-Ordens ernannt morben. Diefer Orden, ber die Deptie Vietuti propeiria ("Der Tapferfeit füre Saterland") trägt, ift der bochte banerific Mittarverdienstorden, mit dem außer einer antehnlichen Mentiarverdienstorden, mit dem außer einer antehnlichen Mentiarverdienstorden, mit dem außer einer antehnlichen Mentiarverdienstorden Abel verbunden ift. Rubolf und Scheerer find Offiziere und beinfen bereits bas Giferne Rreus und andere bobe Ordenstaufseichnungen.

O Trichivenhaltiges Comeinefteifch. Ein auf Urland befindlicher Soldat bruchte nach Königsberg i. Be. einem friichen Schweineichinken mit, den er mit feiner Familie und zwei anderen Berfonen verzehrte. Alle Berfonen find ichwer an Trichinole erfrankt. Der Monn ift bereits im Lugarelt verflorden, die anderen liegen febr bedenklich im Krankenhaufe dormieber.

O Botumentenbiebftabt in Barichau. Commer Cobatenun berichtet aus Barichau, baf von unbefo um Latern aus bem Dofumentenichtauf bes polyeiten Regenisichaftstates geheime Affenftide geftablen wurden.

O Erhöhung ber Umangebeihilfen für Beamtr. De Ginanaminifter bat iem Bereich ermöchtigt, die Mehrfosten für Umauge auf Antrog angameisen. Jur ben Zuschen tommen nur die Beträge in Betracht, die durch die Belörderung bes Umangbautes entstanden find. Dazu gehören die Roften für den Judermann, Backerfosten, Trinfgelder, Berlicherungs und Standgelber.

e Auf eine neme Geetanelle weift der ichmedifche Raturforicher Dr. Wefenderg bin. In dem Plankton, ben auf der Oberfloche der See ichwimmenden mitroftopischen Plangen- und Dierorganismen, ift nach ihm diese übermit reiche Fetlauselle enthalten. Griche, Seedigel, die großen Seefinger nunen fie bereits aus.

o Gin meuer Raturschmupert ift im Bialowiestorft burch Befehl ber bortigen Militärforstrormastung abjegrengt worben. Er umfaßt einen Walbteil, worin nach Bifente vorfommen, die auch zu rufflichen Zeiten datt gebegt worden find.

o Die Beft in Gubruhland. Aus Jalta wird mitgeiellt, bag in Gubruhland bie Beft benricht, und bag die Kpibemie bereits gefährliche Ausdehrung angenommen bat. and in Raufaften follen Beftialle porgefommen fein.

den Wertheraer in den Werttenlagen Nemports. Bet dem Wertaulagen für Unterfeedoote und dem Depot des Generalgusettermeilters in Remport dat diefer Lage eines autherordentlich beitige Feuerklaumst gewöltet. Mehrere bundert Kaie iowie viele Leichberschiffe und Fracktwagen wurden dabet geridet. Der Feuerwehr, die von Goldaten unterflöht wurde, war es nicht möglich, der Flammen Derr zu werden. Erft nachdem man mittels Dynamit einen großen Leil der Werften in die Luft gesprengt batte, um einer weiteren Ausbehnung des Feuers vorzubengen, im einer weiteren Ausbehnung des Feuers vorzubengen, sonnte man das Feuer so weit beichanten, das die Werftabteilungen, in denen naue Ghiffs gedaut werden, gereitet werden founten.